

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/66

Verantwortliche/r:
Tiefbauamt

Vorlagennummer:
66/203/2023

Antrag Nr. 111/2023 der Klimaliste Erlangen: Installation von Photovoltaiklampen an der Haltestelle Neuer Markt

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	05.12.2023	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Die Ausführungen zum Sachbericht werden zur Kenntnis genommen.

Der Antrag 111/2023 der Klimaliste Erlangen vom 24.07.2023 ist damit abschließend bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Im Antrag 111/2023 vom 24.07.2023 beantragt die Klimaliste Erlangen die Installation von Photovoltaiklampen an der Bushaltestelle Neuer Markt.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die Nürnberger Straße mit der Bushaltestelle Neuer Markt verfügt bereits über eine funktionstüchtige Straßenbeleuchtung. Festzustellen ist, dass es durch den Busbetrieb und Lieferverkehr mit hohen Fahrzeugen zu Verschattungen in den Verkehrsflächen kommen kann. Diese werden als Dunkelzonen wahrgenommen. Die Verwaltung hat aufgrund dessen bereits eine zusätzliche Leuchte am Rathausplatz im Bereich der Bushaltestelle aufgestellt. Eine verkehrssichere Beleuchtung ist somit gegeben. Im Zuge von künftigen Erneuerungsmaßnahmen ließen sich auch gestalterische Verbesserungen der Beleuchtung umsetzen. Ein alleiniger Umbau der Straßenbeleuchtung ist derzeit nicht sinnvoll und an anderen Stellen im Stadtgebiet dringender notwendig.

Der Einsatz von Solarleuchten ist an dieser Stelle ebenfalls nicht sinnvoll bzw. notwendig, da in der Nürnberger Straße bereits Beleuchtungskabel vorhanden sind und somit die grundlegende Voraussetzung gegeben ist.

Auch haben Solarleuchten mehr Komponenten, die auch mehr Wartungs- und Instandsetzungsaufwand bedeuten.

Darüber hinaus wird die gesamte Straßenbeleuchtung ohnehin bereits zu 100% mit Strom aus erneuerbaren Energien betrieben.

Der Einsatz von Solarleuchten in der Nürnberger Straße im Bereich der Haltestelle Neuer Markt wird seitens der Verwaltung daher nicht befürwortet und nicht weiterverfolgt.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die Verwaltung erkennt den Wunsch nach einer besseren Ausleuchtung der Bushaltestelle Neuer Markt an und wird im Zuge von zukünftigen Straßenbaumaßnahmen eine Erneuerung der Straßenbeleuchtung anstreben.

Ein Einsatz von Solarleuchten wird weiterhin bei künftigen Neubaumaßnahmen geprüft.

Die Verwaltung sieht die Vorteile eines derartigen Konzeptes aber mehr in außerörtlichen Bereichen ohne ausreichende Stromversorgung.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
- ja, negativ*
- nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ja*
- nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

Anlagen:

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb am
05.12.2023

Ergebnis/Beschluss:

Die Ausführungen zum Sachbericht werden zur Kenntnis genommen.

Der Antrag 111/2023 der Klimaliste Erlangen vom 24.07.2023 ist damit abschließend bearbeitet.

mit 10 gegen 0 Stimmen

Thurek
Vorsitzender

Kirchhöfer
Schriftführerin

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang